


Devisentelegramm
14.11.2022
Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Ralf Köhler	- 361 01
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Julia Plett	- 361 12
Irmgard Bussmann	- 362 15	Mirco Wangemann	- 361 13
		Isabella Noeske	- 361 14

Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	14.11.2022	11.11.2022	Veränderung
	08:19 Uhr	08:13 Uhr	in %
US-Dollar:	1,0322	1,0221	0,99%
Pfund Sterling:	0,8771	0,8730	0,47%
Schweizer-Franken:	0,9769	0,9846	-0,78%
Japan-Yen	143,8600	144,6200	-0,53%
Kanada-Dollar	1,3691	1,3603	0,65%
Australische-Dollar:	1,5432	1,5396	0,23%
Ungarische Forint:	405,7000	401,3700	1,08%
Polnische Zloty:	4,6867	4,6860	0,01%
Tschechische Krone:	24,2900	24,2870	0,01%
Chines. Renminbi	7,2621	7,2497	0,17%

Guten Morgen!

Schwächere US-Daten zu den Verbraucherpreisen und ein überraschend kräftiger Einbruch des Indexes zum amerikanischen Verbrauchervertrauen sorgen für deutlich nachgebende Zinsphantasien in den USA. Von der EZB erwarten die Marktteilnehmer hingegen weiterhin deutliche Zinserhöhungen, um der anhaltend hohen Teuerung in der Euro-Zone entgegenzutreten. Dabei werden die Risiken dieser Zinspolitik der EZB unterschätzt. Nicht nur, dass viele Euro-Mitgliedsstaaten durch die höheren Zinsen bei der Finanzierung ihrer Staatsschulden in Bedrängnis kommen, auch vielen nationalen Notenbanken drohen erhebliche Verluste. Banken wie die Bundesbank, die Banca d'Italia oder auch die Banque de France halten hohe Bestände an niedrigverzinsten und langlaufenden Staatspapieren, was ihnen stabile Zinseinkünfte liefert. Jedoch müssen die Banken immer höhere Zinsen für ihre Einlagen zahlen, was die Erträge der Notenbanken schmälert oder gar auffrisst. Entsprechend werden die Ausschüttungen der Notenbanken an die Staaten geringer, was zu einer zusätzlichen Finanzierungslücke in den Haushalten führen kann. Hinzu kommen die Ängste eines Abgleitens in die Rezession, welche durch eine straffere Geldpolitik zusätzlich geschürt werden. Ähnlich zeigt sich die Situation in Großbritannien. Ein Rückgang des Bruttoinlandsproduktes im dritten Quartal basiert auf Einschränkungen der britischen Verbraucher und geringeren Investitionen der Unternehmen. Finanzminister Jeremy Hunt spricht bereits von einem „harten Weg“, der vor den Briten liegt. Dieser könne nur bewältigt werden, wenn man die Inflation in den Griff bekommt. Andrew Bailey, der Chef der Bank of England, teilt diese Meinung und verspricht ein konsequentes Handeln gegen die Teuerung. Bei den US-Kongresswahlen haben die Demokraten von Präsident Biden zumindest ihre Mehrheit im Senat verteidigt. Die Auszählung für das Repräsentantenhaus läuft hingegen noch.

**„Es ist ein Beweis hoher Bildung, die größten Dinge auf die einfachste Art zu sagen.“
(Ralph Waldo Emerson)**

Hinweis: Diese Informationen stellen keine Empfehlung oder Anlageberatung dar, sondern sollen Ihnen lediglich bei Ihrer eigenen Kurseinschätzung behilflich sein. Sie ersetzen in keinem Fall eine umfassende Beratung durch Ihren Auslandskundenbetreuer. Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts keine Haftung übernommen werden.

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Lippstadt, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, Soest/Werl, Unna/Kamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

Sparkasse Dortmund
Freistuhl 2, 44137 Dortmund
AG Dortmund HRA 8970
Anstalt des öffentlichen Rechts

Telefon +49 231 183-361 15
Telefax +49 231 183-362 99
www.s-international-westfalen.de
info@s-international-westfalen.de

SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX
BLZ: 440 501 99
USt. Id. Nr. DE124652081